

Verordnung des Bezirkshauptmannes von Leibnitz vom 16.12.2013 über die Erklärung des Waldbestandes am Wildoner Buchkogel zum Pflanzenschutzgebiet.

Auf Grund des § 5 Abs. 1 und 2 lit. c des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes 1976 – NschG 1976, LGBl. 1976/65, zuletzt in der Fassung LGBl. 2012/44, wird verordnet:

§ 1 Gegenstand

Im Grenzbereich des Mur- und Leibnitzerfeldes wird das in den Gemeinden Wildon, Lebring-St.Margarethen, Lang und Hengsberg gelegene Waldgebiet des Buchkogels zum Naturschutzgebiet erklärt. Dieses Gebiet wird als „Naturschutzgebiet Wildoner Buchkogel“ bezeichnet.

§ 2 Schutzzweck

Die Unterschutzstellung dient der Erhaltung und Entwicklung eines standortgerechten und naturnahen Buchenwaldbestandes mit artenreichem Pflanzenvorkommen wie:

Wolfs-Eisenhut (<i>Aconitum lycoctonum</i>)	Breitblatt-Waldvöglein (<i>Cephalanthera damasonium</i>)
Schmalblatt-Waldvöglein (<i>Cephalanthera longifolia</i>)	Purpur-Waldvöglein (<i>Cephalanthera rubra</i>)
Echt-Maiglöckchen (<i>Convallaria majalis</i>)	Illyrisch-Krokus (<i>Crocus exiguus</i>)
Alpen-Zyklame (<i>Cyclamen purpurascens</i>)	Seidelbast (<i>Daphne mezereum</i>)
Grün-Ständelwurz (<i>Epipactis helleborine</i>)	Kleinblatt-Ständelwurz (<i>Epipactis microphylla</i>)
Pontus-Ständelwurz (<i>Epipactis pontica</i>)	Hundszahnlilie (<i>Erythronium dens-canis</i>)
Hecken-Nieswurz (<i>Helleborus dumetorum</i>)	Frühlings-Knotenblume (<i>Leucojum vernalis</i>)
Türkenbund-Lilie (<i>Lilium martagon</i>)	Groß-Zweiblatt (<i>Listera ovata</i>)
Vogelnestwurz (<i>Neottia nidus-avis</i>)	Weiß-Waldhyazinthe (<i>Platanthera bifolia</i>)
Erd-Primel (<i>Primula vulgaris</i>)	Wald-Veilchen (<i>Viola reichenbachiana</i>)
Hain-Veilchen (<i>Viola riviniana</i>)	

§ 3 Maßnahmen

Die Ziele sollen insbesondere durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

1. die sukzessive Beseitigung von nicht standorttypischen Gehölzen in den Lebensraumtypen,
2. die naturnahe Waldbewirtschaftung (kleinflächig, strukturreich, standorttypische Baumarten),
3. das gezielte Einbringen standorttypischer Baumarten (Rotbuche),
4. das Schaffen von strukturreich gestalteten Waldrändern (Strauchgürtel),
5. die Erhaltung und Entwicklung von Alt- und Totholzanteilen in standorttypischen Waldgesellschaften und Naturwaldzellen und
6. die Bekämpfung von Robinie und Götterbaum bzw. Neophyten.

Eingeiangt
18. Dez. 2013
Marktgemeinde Wildon

§ 4
Verbote

Im Naturschutzgebiet sind nachstehende Handlungen verboten:

1. das Errichten und Aufstellen von Bauten und Anlagen aller Art (ausgenommen Bringungsanlagen gemäß § 62 Forstgesetz),
2. die Veränderung der Beschaffenheit oder der Gestaltung des Bodens sowie die Schädigung des angeführten Schutzgutes,
3. die Vornahme von Aufschüttungen und Ablagerungen aller Art,
4. das Ablagern und Zurücklassen von Abfällen,
5. das Campieren,
6. das Biken und Reiten abseits von Wegen,
7. das Entzünden von Feuern (ausgenommen Maßnahmen bei Schädlingsbefall oder gefahrdrohender Schädlingsvermehrung gemäß §§ 44, 45 Forstgesetz und Forstschutzverordnung),
8. die Entnahme und Schädigung von geschützten Pflanzen und Pflanzenteilen, ausgenommen die zeitgemäße, auf die naturräumlichen Voraussetzungen abgestimmte forstwirtschaftliche Nutzung,

§ 5
Ausnahmen von den Verboten

- (1) Die Bezirksverwaltungsbehörde kann Ausnahmen von den Verboten nach § 4 bewilligen, wenn der Eingriff dem Schutzzweck nicht widerspricht.

§ 6
Abgrenzung des Schutzgebietes

- (1) Die Abgrenzung des Schutzgebietes erfolgt grundstücksscharf durch planliche Darstellung in Form eines Übersichtsplanes (Anlage A)
- (2) Der Übersichtsplan (Anlage A) wird durch Auflage zur öffentlichen Einsicht kundgemacht. Einsicht kann während der Amtsstunden genommen werden:
 1. bei der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz
 2. bei den Gemeindeämtern der in § 1 genannten Gemeinden

§ 7
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2014 in Kraft.

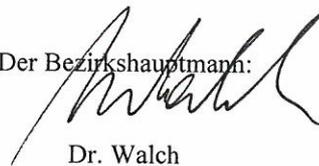
**Aushang Amtstafel
Marktgemeinde Wildon**

Ausgehängt am: 18.12.2013

Aushang bis: 02.01.2014

Abgenommen am:

Der Bezirkshauptmann:

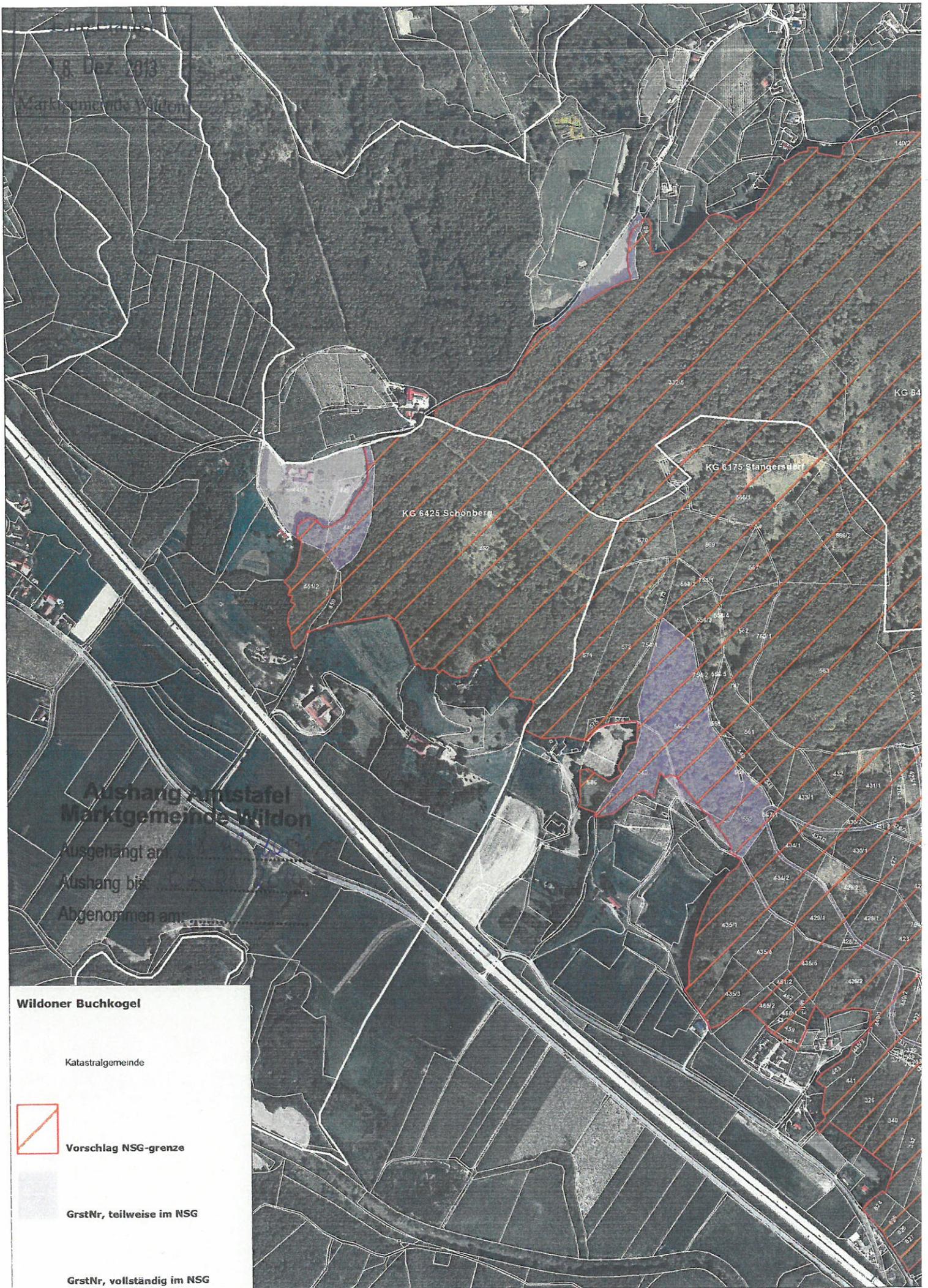


Dr. Walch

Anlage

18. Dez. 2013

Marktgemeinde Wildon



Aushang Amtstafel
Marktgemeinde Wildon

Ausgehängt am
Aushang bis
Abgenommen am

Wildoner Buchkogel

Katastralgemeinde

 Vorschlag NSG-grenze

 GrstNr, teilweise im NSG

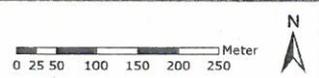
 GrstNr, vollständig im NSG





Unterhaus

KG 6423 St. Margareten



Datenerhebung, Layout:
grünes handwerk - büro für angewandte ökologie
Kammerer & Ressel OG

Datengrundlagen:
GIS-Stelermark

Datenstand:
Dezember 2013